

# AGG-Mitteilungen – Gesamt-Inhaltsverzeichnis

Herausgeber der Hefte 1 (2002) bis 13 (2014): Dr. Dieter Pohl, Köln  
Herausgeber seit Heft 14 (2015): Prof. Dr. Klaus Hübner, Mettmann

## Nr. 1 (2002)

### 39 Seiten, 10 Abbildungen

*Arno Herzig:* Dr. Theodor Kroner. Rabbiner aus der Grafschaft Glatz und Kirchenrat in Stuttgart. S. 1-4

*Herbert Gröger:* Das Pascher-(Schmuggler-)wesen(-unwesen) im Grafschafter Grenzgebiet – Abenteuer oder sozialer Zwang? S. 5-7

*Manfred Spata:* Wie werde ich ein Landkartensammler? Anregungen zu Aufbau und Auflösung einer Privatsammlung. S. 8-14

*Dietmar Sauermann:* Kirchenrechnungen als historische Quellen. Das Beispiel Niederschwedeldorf. S. 15-22

*Dieter Pohl:* Die mittelalterliche deutsche Ostsiedlung. Beispiele: Schlesien, Böhmen, Mähren und Deutschordensland. S. 23-31

*Hanno V. J. Kolbe:* Hic Leones. Historisch-geographisches Digitallexikon. S. 32-35

*Manfred Spata:* Das Wappen der Grafschaft Glatz. S. 36-38

## Nr. 2/3 (2003/04) Doppelheft

### 47 Seiten, 25 Abbildungen

*Manfred Spata:* Alfred Kerr in der Heuscheuer. S. 1-4

*Herbert Gröger:* Die Schulchronik als Quelle zur dorfgeschichtlichen Forschung. S. 5-8

*Dieter Pohl:* Kirchliche Archive in Glatz: Quellen zur Landes- und Kirchengeschichte. S. 9-12

*Karlheinz Mose:* Wegweiser – wohin kein Weg mehr weist. S. 13-16

*Dieter Pohl:* Hieronymus Keck und die zweite Gegenreformation in der Grafschaft Glatz. S. 17-20

*Manfred Spata:* Romantische Bilder der Grafschaft Glatz von Theodor Blätterbauer. S. 21-32

*Dieter Pohl:* Die höheren Schulen in der Grafschaft Glatz. Von den mittelalterlichen Lateinschulen bis zum Ende des Zweiten Weltkriegs. S. 33-39

*Günter Siegel:* Glatzer Emigranten auf der Pardubitzer Herrschaft. S. 40-43

*Hanno V. J. Kolbe:* Hic Leones Version 1.0. Historisch-geographische Enzyklopädie der Welt (1880-1898) auf CD. S. 44

*Peter Gaertner:* Dr. Adrian Gaertner. Der Mensch und Unternehmer. S. 45-46

## Nr. 4 (2005)

### 40 Seiten, 12 Abbildungen

*Fritz Helle:* Die Hinterglasmalerei in der Grafschaft Glatz: Kaiserswalde. S. 1-2

*Arno Herzig:* Die Grafschaft Glatz. Ein historischer Überblick. Für Lothar Herzig zum 70. Geburtstag. S. 3-9

*Michael Hirschfeld:* „Daß keine Veranlassung besteht, an dem bestehenden Zustand etwas zu ändern“ – Die Frage der Diözesanzugehörigkeit der Grafschaft Glatz zwischen 1871 und 1945. S. 11-20

*Manfred Spata:* Die Beschreibung der Grafschaft Glatz von Matthaeus Merian und Martin Zeiller 1650. S. 21-30

*Dieter Pohl:* Zwei böhmische Heilige: Die Landespatrone Wenzel (Václav) und Adalbert (Vojtěch). S. 31-34

*Dieter Pohl:* Zur Geschichte der Grafschaft Glatz: Wahres, Irrtümer, Vermutungen, Legenden, Fragen. S. 35-38

## Nr. 5 (2006)

### 80 Seiten, 36 Abbildungen

*Sonja Baukloh-Herzig:* Karl von Holtei und das Schloßtheater in Grafenort. Mit einer Vorbemerkung von Arno Herzig. S. 1-11

*Michael Hirschfeld:* Die Ernennung der Großdechanten der Grafschaft Glatz vom Kulturkampf bis zur NS-Zeit. Ein Beitrag zum Verhältnis zwischen Staat und katholischer Kirche. S. 12-22

*Gerhard Reichel:* Magdeburger Recht, Sachsenspiegel und Schöppenstuhl. S. 23-33

*Hermann Günzel:* Das Leben der Deutschen in der Grafschaft Glatz 1948-1958. S. 34-40

*Ursula Seibt:* „Und nieder von den Bergen Schlesiens in Böhmens Kessel stieg das Preu-

Benheer“ (Theodor Fontane) – Die Grafschaft Glatz im Krieg des Sommers 1866. S. 41-50

*Manfred Spata*: Das Neuroder Steinkohlenrevier im Blick des Bergmannstages und im Bild der Übersichtskarten des Oberbergamtes in Breslau 1913. S. 51-66

*Karlheinz Mose*: Der wiedergefundene Gottvater. Fotos im Fluchtgepäck – wie aus ihnen Realität wurde. S. 67-71

*Dieter Pohl*: 1477-1904: Die Glatzer Taberne. Eine städtische Einrichtung des ausgehenden Mittelalters. S. 72-77

## Nr. 6 (2007)

### 80 Seiten, 35 Abbildungen

*Heinz Blaser*: Geistliche Dichtung aus Schlesien von Jakob Böhme über Joseph Wittig bis Dietrich Bonhoeffer. S. 1-14

*Arno Herzig*: Die Geschichte des Glatzer Landes im Alten Reich. S. 15-17

*Hermann Günzel*: Seelsorge nach 1945 in der Grafschaft Glatz. S. 18-22

*Karlheinz Mose*: Der Schrecken von Glatz. Ein Schwurgerichtsprozess im Jahre 1959 in Bielefeld. S. 23-28

*Michael Hirschfeld*: Die kirchliche Situation in der Grafschaft Glatz 1945 bis 1946. S. 29-42

*Ursula Seibt*: Frauen in der Grafschaft Glatz. S. 43-52

*Peter Gaertner*: Ili Cäcilie Stieff. Eine Frau des deutschen Widerstandes vom 20. Juli 1944. S. 53-54

*Dieter Pohl*: Das Magdeburger Recht in der mittelalterlichen Ostkolonisation. S. 55-66

*Manfred Spata*: Der Historische Atlas der Grafschaft Glatz von 2005. Das Werk der tschechischen Wissenschaftler Felcman und Semotanová. S. 67-74

*Ruth Irmgard Dalinghaus*: „... aber die Erinnerung bleibt“. Der Kunstmaler Joseph Andreas Pausewang (1908-1955). S. 75-80

## Nr. 7 (2008)

### 62 Seiten, 27 Abbildungen

*Arno Herzig*: Die gegenreformatorischen Strategien der Glatzer Jesuiten und die Barockmalerei. S. 1-7

*Arno Herzig*: Der Barockmaler Johann Georg Heinsch (1647-1712) aus Glatz. S. 8-10

*Joachim Sobotta*: Groß geworden mit der Festung. S. 11-17

*Karlheinz Mose*: Als die Festung keine Festung mehr war. Geschichten am Rande der Glatzer Geschichte. S. 18-23

*Michael Hirschfeld*: Die Prager Fürsterzbischöfe und die Grafschaft Glatz 1740-1946. Zum Prob-

lem der Reisen eines „ausländischen“ Oberhirten in seinen preußisch-deutschen Bistumsteil. S. 24-42

*Klaus Hübner*: Das Landgericht Glatz in der Zivilrechtsprechung des Reichsgerichts. S. 43-48

*Lothar Herzig*: Das Musikleben in der Grafschaft Glatz. S. 49-56

*Dieter Pohl*: Kurze Geschichte der Grafschaft Glatz. S. 57-60

## Nr. 8 (2009)

### 78 Seiten, 38 Abbildungen

*Klaus Hübner*: Das Justizwesen der Grafschaft Glatz in der Mitte des 19. Jahrhunderts. S. 1-6

*Heinz Blaser*: Hochwasserkatastrophen in der Grafschaft Glatz. S. 7-14

*Horst-Alfons Meißner*: Unternehmen „Riese“ – Bau eines neuen Führerhauptquartiers im schlesischen Eulengebirge. S. 15-37

*Karlheinz Mose*: Am Rande der Glatzer Geschichte (1941-1945). Halbe Kinder noch – kriegsverwendet. S. 38-45

*Manfred Spata*: Büschings Beschreibung „Die souveraine Grafschaft Glatz“ in seiner „Neuen Erdbeschreibung“ von 1760/73. Neuedition, mit einem Vorwort versehen von Manfred Spata. S. 46-63

*Arno Herzig*: Die Grafschaft Glatz und die Grafschafter aus der Sicht des jüdischen Studienrates Dr. Willy Cohn zur Zeit des Nationalsozialismus. S. 64-71

*Manfred Spata*: Die Erhebung der Grafschaft Glatz 1459 durch König Georg von Podiebrad. S. 72-77

## Nr. 9 (2010)

### 78 Seiten, 58 Abbildungen

*Horst-Alfons Meißner*: „Schul-TÜV“ im 19. Jahrhundert. Ein Beitrag zur Schulgeschichte der Grafschaft Glatz. S. 1-14

*Karlheinz Mose*: Abenteuer-Spielplatz Glatzer Neiße. Jugenderinnerungen. S. 15-22

*Manfred Spata*: Johannes von Nepomuk – Wie kam der böhmische Heilige in die Grafschaft Glatz? S. 23-40

*Klaus Hübner und Manfred Spata*: Der Chausseebau in der Grafschaft Glatz im 19. Jahrhundert. S. 41-48

*Michael Hirschfeld*: 200 Jahre Großdechant in der Grafschaft Glatz 1810-2010. Ein Beitrag zum Wandel kirchlichen Amtsverständnisses und zum Verhältnis von Staat und katholischer Kirche. S. 49-55

*Dieter Pohl*: Die Grafschaft Glatz in Reiseberichten des 18. und 19. Jahrhunderts. S. 57-66

*Dieter Pohl:* Ist Jan III. Sobieski, der König von Polen, 1683 nach seinem Sieg bei Wien durch die Grafschaft Glatz gezogen? Ein polnisches Märchen. S. 67-71

*Günter Siegel:* Der Bruderkrieg zwischen Preußen und Österreich von 1866 und seine Auswirkungen auf die Grafschaft Glatz. S. 72-76

#### **Nr. 10 (2011)**

##### **80 Seiten, 55 Abbildungen**

*Michael Hirschfeld:* Beiträge zu einer Sozial- und Kulturgeschichte des Klerus der Grafschaft Glatz. S. 1-13

*Ekkehard Pabsch:* Zur Landwirtschaft in Schlesien und der Grafschaft Glatz. S. 14-24

*Georg Jäschke:* Der Nationalsozialismus in der Grafschaft Glatz. Aufkommen und Entwicklung. S. 25-42

*Lothar Herzig:* Vielfalt der schlesischen Musik. Einblicke in das Musikleben Schlesiens und der Grafschaft Glatz. S. 43-52

*Manfred Spata:* Die Meßtischblätter 1:25 000 der Grafschaft Glatz. S. 53-67

*Karlheinz Mose:* Begegnungen mit Ordensfrauen und Wegelagerern. Erlebnisse bei Fahrten nach Schlesien. S. 68-78

#### **Nr. 11 (2012)**

##### **82 Seiten, 77 Abbildungen**

*Michael Hirschfeld:* „Neben ungewöhnlichem Fleiß zeigte er ein scharfes Urteil“. Militärpfarrer Franz Albert (1876-1944) als Historiker und Priester in der Grafschaft Glatz. S. 1-12

*Manfred Spata:* Karl Liebknechts Festungshaft in Glatz 1907/09. S. S. 13-19

*Ekkehard Pabsch:* Die Alte Breslauer Landsmannschaft Glacia. Studenten aus der Grafschaft Glatz in Breslau. S. 21-34

*Manfred Oster:* Ein Nachruf: Dr. Günter Kroner 1930-2012. S. 34

*Horst-Alfons Meißner:* Die wirtschaftliche Situation in der Grafschaft Glatz um 1933. S. 35-50

*Karlheinz Mose:* Hitlerjunge und Ministrant. Als wir „Auf Vordermann“ gebracht wurden. Glatzer Erinnerungen 1937-1944. S. 51-59

*Werner H. Schmack:* Albrecht Lösener 1930-2006. Ein Maler aus Glatz/Schlesien. S. 61-69

*Dieter Pohl:* Johannes Treutler auf dem Spittelberg bei Glatz. Unbotmäßiger Eremit, erfolgreicher Unternehmer und freigiebiger Wohltäter. S. 71-79

#### **Nr. 12 (2013)**

##### **78 Seiten, 40 Abbildungen**

*Michael Hirschfeld:* Ein Justizmord im Siebenjährigen Krieg. Der gewaltsame Tod des Glatzer Priesters Andreas Faulhaber (1713-1757) im Kontext der Eroberungs- und Kirchenpolitik von König Friedrich II. von Preußen. S. 1-12

*Klaus Hübner:* Glatzer Volksweisen in Kirchengesangbüchern. S. 13-18

*Manfred Spata und Gerald Doppmeier:* Vom Oberhof in Neurode 1598 zum Hotel „Dwór Górný“ in Nowa Ruda 2012. S. 19-26

*Werner H. Schmack:* Renée Sintenis – „Die Künstlerin der Tierseele“. S. 27-32

*Karlheinz Mose:* Der heimliche Großdechant (Probst Günter Negwer). S. 33-40

*Horst-Alfons Meißner:* Die Schulvisitation des Königlich-Preußischen Decanus und Prager erzbischöflichen Vikars Carl Winter im Jahr 1770 in der Grafschaft Glatz. S. 41-62

*Dieter Pohl:* Die Geschichte der Propstei der regulierten Augustinerchorherren zu Glatz (1350-1597). S. 63-75

#### **Nr. 13 (2014)**

##### **122 Seiten, 43 Abbildungen**

*Klaus Hübner:* LIBER AMICORUM – Widmung. Symposion für Dr. Dieter Pohl.

*Franz Jung:* Laudatio auf Dr. Dieter Pohl zum 80. Geburtstag. S. 1-3

*Michael Hirschfeld:* Der Frühling der Männerorden und –kongregationen in der Grafschaft Glatz nach dem Ersten Weltkrieg. S. 5-18

*Klaus Hübner:* Die Grafschaft Glatz in den preußisch-österreichischen Friedensschlüssen. S. 19-24

*Monika Taubitz:* Dichterlesung aus dem Roman „Winteralbum“. S. 25-48

*Werner H. Schmack:* Glatzer Madonnen. S. 49-59

*Karlheinz Mose:* Entkommen 1939. Glatz und Israel – die zwei Heimaten der Ruth Prager-Lewin. S. 61-67

*Horst-Alfons Meißner:* Der Dienst katholischer Priester und Theologiestudenten aus der Grafschaft Glatz in der Wehrmacht: Die Feldpost Glatzer Theologen 1941-1945. S. 69-85

*Manfred Spata:* Versuchsaufnahmen zur Topographischen Grundkarte 1:5 000 im Landecker Raum 1924/26. S. 87-97

*Dieter Pohl:* Die Städte des Glatzschafter Landes. Entstehung, Entwicklung und Erforschung. S. 99-114

*Dieter Pohl:* Die Publikationen (Pohls) zur Grafschaft Glatz. S. 115-116

Gesamt-Inhaltsverzeichnis der AGG-Mitteilungen Nr. 1 (2002) bis 13 (2014).  
S. 117-118

#### **Nr. 14 (2015)**

##### **64 Seiten, 86 Abbildungen**

*Michael Hirschfeld:* Grafschafter Geistliche als Geschichtsforscher zwischen Aufklärung und Erstem Weltkrieg. S. 1-10

*Ekkehard Pabsch:* Glatz und die Achtunddreißiger. Das Schlesische Füsilier-Regiment Nr. 38 in der Garnisonstadt Glatz. S. 11-20

*Rudolf Schmidt:* Wenn Grabsteine erzählen ... Das Waisenhaus in Ebersdorf, Kreis Habelschwerdt. S. 21-28

*Manfred Spata:* Sommer 1914 – Reaktionen zum Kriegsbeginn in der Grafschaft Glatz. S. 29-40

*Karlheinz Mose:* „Klotz am Bein, Klavier vorm Bauch“. Jugenderlebnisse auf Wanderwegen in der Grafschaft Glatz. S. 41-48

*Werner H. Schmack:* Grafschafter Notgeld 1914-1923. S. 49-58

Gesamt-Inhaltsverzeichnis der AGG-Mitteilungen Nr. 1 (2002) bis 14 (2015). S. 59-62

#### **Nr. 15 (2016)**

##### **68 Seiten, 88 Abbildungen**

*Michael Hirschfeld:* „Kriecher vor dem Königsthron“ oder kirchentreuer Katholik? Zu Leben und Wirken von Joseph Knauer (1764-1844) als Großdechant der Grafschaft Glatz und Fürstbischof von Breslau. S. 1-9

*Werner H. Schmack:* Jugendstil in Glatz – am Beispiel der Zimmerstraße 8-12. S. 11-17

*Horst-Alfons Meißner:* Bürgermeister in Schlesien und Bayern - Dr. Josef Machon (1891-1961). S. 19-29

*Jos de Wit:* Prinzessin Marianne von Oranien-Nassau und ihre Beziehungen zur Grafschaft Glatz. S. 31-40

*Manfred Spata:* Das Schlesisch-Gläzische Grenzgebirge. S. 41-52

*Klaus Hübner:* Die Grafschaft Glatzer Kreise. Zur Verwaltungsgeschichte des Glatzer Landes. S. 53-62

Gesamt-Inhaltsverzeichnis der AGG-Mitteilungen Nr. 1 (2002) bis 15 (2016). S. 63-66

#### **Nr. 16 (2017)**

##### **50 Seiten, 30 Abbildungen**

*Arno Herzig:* Der Historiker Joseph Kögler (1765-1817) und die Aufklärung in der Grafschaft Glatz. S. 1-8

*Michael Hirschfeld:* Die Jesuiten. Ein zentraler Erinnerungsort in der Grafschaft Glatz. S. 9-18

*Roland Gröger:* Das lateinische Lobgedicht auf Wünschelburg von Georg Partack 1592 – Ein Spiegel der Zeit zwischen Reformation und Gegenreformation. S. 19-26

*Manfred Spata:* Königin Luise von Preußen im August 1800 in der Grafschaft Glatz. S. 27-36

*Klaus Hübner:* Der Verein für Glatzer Heimatkunde (1917/18 – 1944/45). S. 37-44

*Klaus Hübner:* 15 Jahre AGG-Mitteilungen und ihre Autoren 2002 – 2017. S. 45-50

Gesamt-Inhaltsverzeichnis der AGG-Mitteilungen Nr. 1 (2002) bis 16 (2017). S. 51-54